



AUDI AG · 85045 Ingolstadt · Deutschland

Herrn
Olaf Wilde
[Redacted]

04.11.2008
06.11.2008

Ihre Zeichen
Ihre Nachricht vom
Datum

Ihre Gewährleistungsanfrage

Sehr geehrter Herr Wilde,

vielen Dank für Ihr erneutes Schreiben.

Wir wollten keinesfalls den Eindruck erwecken, dass wir Ihr Anliegen nicht ernst nehmen beziehungsweise Ihr Einstiegsverhalten in Ihren Audi A4 und die Pflege der Ledersitze in Frage stellen. Dafür bitten wir Sie um Entschuldigung.

Auf der Basis der uns vorliegenden Fotografien der Beanstandungen wollten wir Ihnen mögliche Ursachen nennen, die zu derartigen Beeinträchtigungen führen können.

Leider ist es uns nicht möglich, unsere Einschätzung, dass es sich um kein Herstellerverschulden handelt, zu revidieren. Eine Kostenübernahme für den Austausch der Sitze oder Reparaturmaßnahmen können wir Ihnen nicht in Aussicht stellen.

Sehr geehrter Herr Wilde, auch wenn der Sachverhalt keine Antwort in Ihrem Sinne zulässt, sind wir bei künftigen Fragen gern wieder Ihr Ansprechpartner.

Freundliche Grüße aus Ingolstadt

AUDI AG
Kundenbetreuung

i. V.

Martina Schrems

i. V.

Ulrike Hoffmann

AUDI AG
Kundenbetreuung
Deutschland
85045 Ingolstadt

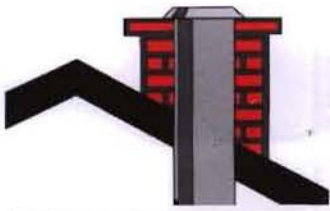
Tel. 0800-AUDI SERVICE
0800-2834 7378423
Fax 0800-FAX AN AUDI
0800-329 26 2834
www.audi.de

Ehrenvorsitzender des
Aufsichtsrats:
Carl H. Hahn

Vorsitzender des
Aufsichtsrats:
Martin Winterkorn

Vorstand:
Rupert Stadler,
Vorsitzender des Vorstands
Ulf Berkenhagen
Michael Dick
Frank Dreves
Peter Schwarzenbauer
Axel Strotbek
Werner Widuckel

AUDI Aktiengesellschaft
Sitz der Gesellschaft:
Ingolstadt
Eingetragen im
Handelsregister des
Amtsgerichts Ingolstadt
unter HR B 1



Audi AG
Kundenservice

85045 Ingolstadt

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
OW

Durchwahl

Datum
04.11.2008

Gewährleistung für einen A4 Fahrzeug-Id.-Nr.: [REDACTED]

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit schreibe ich Ihnen "noch einmal" bezüglich des Schadens am Sitz.

Uns ist letzte Woche aufgefallen, dass der Beifahrersitz ebenfalls schon leichte Beschädigungen aufweist. Die Behauptung von Ihnen, dass dies nicht auf einen Materialfehler hinweist, sondern durch mich verursacht ist, finde ich schon sehr dreist.

Der Beifahrersitz wird höchstens am Wochenende beansprucht, somit etwa 15% der Gesamtfahrleistung !!

Sie würden sich sicherlich auch nicht darüber freuen, wenn sich die Sitze Ihres Neuwagen nach einem 3/4 Jahr und 30.000 km auflösen !!

Meine telefonische Nachfrage beim TÜV ergab das gleiche Meinungsbild

- und zwar - das solche Beschädigungen nicht auftreten dürfen !!

Ich bitte Sie nun letztmalig, die Sitze zu erneuern bzw. auf Neuzustand zu bringen und setze Ihnen eine **Frist** für Ihre Entscheidung bis zum **14.11.2008**.

Sollte diese Frist verstreichen, oder gegen eine Instandsetzung / Erneuerung entschieden werden, werde ich sofort rechtliche Schritte einleiten (dies beinhaltet natürlich ein Gutachten auf Ihre Kosten). Des weiteren werde ich diese Geschichte, mit Ihren Schreiben als Anhang, an den ADAC und etwaige andere Zeitungen die sich sicherlich dafür interessieren, zusenden.

Mit freundlichen Grüßen

Anlage: Mein 1. Fax vom 27.10.2008